…Porthelle beim …ren, Schmuck- …

…nd eleganter Vor- …f die solideste Art …rrätig; alle ver- …rantirt. …Uhren und Juwelen …jamkeit ertheilt. …wird Deutsch ge- **C. W. Freeman** …n No. Bailey Haus Block.

Eugen Schimpff,
…raktischer Uhrmacher,
319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Bu…sennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünkt…lich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

Haus zu verkaufen.

Wohnhaus mit 8 Zimmern und Lot, Ecke von Cedar Avenue und Birch Alley. Stadtwasser wie auch Brunnen auf dem Eigenthum. Näheres zu erfragen am Platze. 40,3m

Apotheke zu verkaufen.

Eine vollständig eingerichtete, ehemals deutsche Apotheke in der Stadt Wilkesbarre wird billig zum Verkauf angeboten. Die Lage ist eine gute und wäre besonders für einen Deutschen passend. Miethe für das Gebäude ebenfalls billig. Man wende sich an Moritz Engel, Wilkesbarre, Pa.

Haus zu verkaufen.

Ist das zweistöckige Haus No 1014 Groß Straße, 10. Ward; sieben Zimmer, hübsche Lot und Außengebäude, Brunnen und Wasserleitung. Nähere Auskunft ertheilt Fritz Pick, am Platze.

Zu verkaufen:

Zwei große Lots, mit etwa 22 tragenden Obstbäumen, gelegen in Petersburg. Darauf befinden sich zwei Wohnhäuser mit Außengebäuden, guten Brunnen etc. Näheres in dieser Office.

Baulots zu verkaufen:

Gelegen an Larchstraße, zwischen Washington und Wyoming Avenues, 40 bei 130 Fuß, für $700 baar. Eine Ecklot 50 bei 130, für $1000 baar. Werden nur bis Neujahr zu diesem Preis im Markte sein. Näheres in dieser Office.

Boarders verlangt.

Zwei gute Kostgänger können gute Kost und Logis erhalten zu $3.50 die Woche. Näheres bei A. Wiedewald, 120 Lindenstraße.

Mädchen verlangt,

um Tabak beim Pfund zu strippen. Eine mit Erfahrung vorgezogen. Nachzufragen bei Gebr. Becker & Co. 403 Main Avenue.

Verlangt:

Ein aufgeweckter Mann, um Körbe für mich zu verpacken. A. Ritzi, 120 Franklin Ave.

Zur Erinnerung.

Rückständige Leser werden daran erinnert, daß das Jahr zu Ende geht und wir alle ausstehenden Gelder zum Geschäftsbetrieb nöthig haben. Für die Einzelnen ist der Betrag so gering, daß sie leicht bezahlen können, —uns hingegen macht Alles zusammen ein hübsches Kapital aus und wir überheben die Leute gerne der Mühe, unser Geld aufzubewahren. Es ist ein alter Spruch: „Daß jeder Arbeiter seines Lohnes werth!"

Vermischte Lokal-Berichte.

☞ Unübertroffen in der Welt— das weiße Sponge Mehl.

— Hattie Colt, Jim Brown, Sport Campbell, Gabriel Murphy, Richard Haynes, Frank Backus und Frau vollführten am Donnerstag Morgen ganz in der Frühe im Hause der letzteren an Raymond Alley einen Heidenspektakel, so daß die Polizei einschritt. Jim und Sport entkamen später, die anderen machten dem Mayor ihre Aufwartung; Haynes zahlte $10, Backus für sich und Frau ebensoviel und Hattie und Murphy wanderten in Ermangelung der nöthigen Moneten nach dem Countygefängniß.

— Ein 3jähriges Schullind Namens Bridget Caffney fiel am Donnerstag Mittag, als es von dem Central Schulgebäude nach seiner Wohnung an Penn Avenue ging, von der Mauer an der Dickson Modellwerkstätte in den freien Luftraum hinab, stieß mit dem Kopf auf einen Stein und brach den Schädel.

…bbing Wm. Löwenberg, Pres… …e Anshe Chesed Gemeinde da… …wurde am Mittwoch Abend von …Damen der Gemeinde mit einer …goldenen Uhr beschenkt. Die Feier fand in der Excelsior Halle statt und Frau B. Moses hielt die Präsentationsre…de.

— Die Trauung des Hrn. George Kuhl mit Frau Lena Spies fand am Mittwoch Nachmittag 4 Uhr durch Hrn. Pfr. Zitelmann im Hause der Frau E. Robinson an siebenter Straße im Beisein einer großen Anzahl geladener Gäste statt. Der Zeremonie folgte ein solennes Hochzeitsmahl und am Abend ein Empfang, nach welchem die Neuvermählten eine Reise nach New York antraten.

☞ Eine frische Sendung von importirtem Sauerkraut, marinirte Häringe, Rollmöpse, Ochsenmaulsalat, Anchovis, Sardellen, Caviar etc., etc.

F. J. Widmayer.

— Das „Realeigenthum Register," herausgegeben von den Herren S. M. & H. C. Reynolds, ist soeben erschienen und Kauflustige finden darin vieles preiswürdige Eigenthum in Stadt und Land verzeichnet. Wer noch kein Exemplar erhalten hat, spreche vor im Zimmer No. 12 des Library Gebäudes, oder sende brieflich für eines.

☞ Nüsse und Candies jeder Sorte verkaufen wir im Großen und Kleinen; an Sonntagsschulen besonders billig.

Gebrüder Williams,
314 Lacka. Avenue.

— Die hiesige Bürstenfabrik beschäftigt 32 Arbeiter.

— Mayor Nipple hat die Verordnung zur Pflasterung von Wyoming Avenue und Spruce Straße unterzeichnet.

☞ Die Fräulein Gelbert haben in No. 19 Lackawanna Avenue einen feinen Vorrath von Confekt verschiedener Art, Nüssen, Lebkuchen u. s. w., von denen Jedermann sich auf die Feiertage eine Partie für die lieben Kleinen einlegen sollte. Auswahl groß und Preise niedrig.

☞ M. Norton hat, wie alljährlich, so auch heuer wieder einen äußerst reichen Vorrath von Waaren für die Feiertage, die alle aufzuzählen zu viel Raum einnehmen würde. Christbaum-Verzierungen in reicher Auswahl, Schaukelpferde, Wagen, Schlitten, Bilderbücher, Schultaschen, Albums, Holzblöcke zum Bau von Häusern, Figuren jeder nur denkbaren Gestalt aus Holz, Blech und anderen Stoffen, wie überhaupt sein Lager von ausländischen und einheimischen Spielwaaren ein sehr reichhaltiges und mannigfaltiges ist. Der größere Theil dieser Waaren ist im oberen Stockwerke. Unten findet man die feineren Artikel: Schreibzeuge, Goldfedern, Taschenbücher, Statuen und hundert ähnliche Sachen, nebst einem großen Vorrath von Puppen.

— Wir wünschen allen Lesern von Herzen eine „Fröhliche Weihnachten!" und Geschenke in Hülle und Fülle. Mögen die Reichen in ihrem Ueberfluß auch der Armen gedenken, auf daß letztere wenigstens einmal im Jahre Ursache zur Fröhlichkeit haben.

— Zwei oder mehrere Schwindler operirten kürzlich hier unter der Firma Dale & Cox und es gelang ihnen, Waaren im Werthe von vielleicht $15,000 zu erlangen, welche sie dann sofort umluden und wieder nach anderen Gegenden versandten. Sie hatten es hauptsächlich mit Commissionshäusern von New York u. s. w. zu thun. Als man den Schuften auf die Spur kam, waren sie auch schon verschwunden und sie trieben ihr Wesen so schlau, daß sie Niemand hier kennen lernte, ja, man weiß nicht einmal, wo sie logirten.

— Ein im Marvine Schacht arbeitender und in Pine Brook wohnender Pole wurde am Freitag Abend, als er auf dem Heimwege von der Arbeit durch den Hof der Del. & H. Co. in Green Ridge ging, von einer Lokomotive überfahren; beide Beine wurden ihm abgefahren und er erlitt auch eine Skalpwunde. Der Verunglückte hieß Sidor Badsich und erlag seinen Verletzungen im Hospital Donnerstag Nacht um 12 Uhr.

☞ Stiefeln, Schuhe und Rubbers zu Engrospreisen. Gebrüder Goldsmith, 304 Lackawanna Avenue.

— Mayor Nipple beansprucht unter dem neuen Munizipalgesetz das Recht, den Feuerchef selbst zu ernennen und der Stadtanwalt ist um ein gesetzliches Gutachten in der Sache angegangen worden. Dieser sagt, der Mayor ernenne den Feuerchef.

Kauft eure
Weihnachts-Waaren
von
Thompson & Pratt,
312 Lackawanna Ave.
Der
billigste, größte und vollständigste
Vorrath
in der Stadt Scranton.

— Die Lackawanna Brewing Company hat das Grundstück in Green Ridge, auf welchem das Centennial Brauerei Gebäude steht, käuflich erworben und wird im Frühjahre mit der Errichtung der nöthigen Gebäulichkeiten beginnen.

☞ John Lutz, 225 Penn Avenue, hat eine große Auswahl von
Honigkuchen, Hutzelbrod,
Pfeffernüsse, Leckerle,
Candies verschiedener Art
und alle Sorten Kuchen und Gebäck für die Feiertage. Verzierte Kuchen auf Bestellung.

— Stadtanwalt Burns hat ein Gutachten abgegeben, daß das neue Munizipalgesetz der Sanitätsbehörde in ihrer Sphäre die gleiche Autorität giebt, wie dem Stadtrathe, und die Behörde in Bezug auf Gemeinschäden selbstständig vorgehen kann.

— Nach dem Kalender ist heute (Mittwoch) der kürzeste Tag.

☞ Hüte, Kappen, Hemden etc. bei Krämer, 429 Cedar Avenue.

— Job Jenkins, der vor acht Monaten auf Elias W. James einen Angriff machte, an dessen Folgen derselbe längere Zeit krank darnieder lag, wurde am Montag verhaftet und dem Gefängniß übergeben. Jenkins hatte sich der Verhaftung durch die Flucht entzogen, ward aber schließlich in Plymouth entdeckt.

— Louis Lanze und Frank Littell kehrten am Samstag Nachmittag von dem Wesleyan College zurück, um ihre ersten Ferien bei ihren Familien zuzubringen. John U. Wagner wird heute oder spätestens morgen ebenfalls heimkehren.

— Die Fair der jungen Damen vom Floral Fund hat ein nettes Reinertrag von $400 für das Hospital ergeben.

☞ Frau H. G. Diller wünscht darauf aufmerksam zu machen, daß sie in ihrem Laden, 339 Penn Ave., eine hübsche Auswahl von Strickereien, gestrickte und gehäkelte Waaren und andere in dies Fach einschlagende Artikel hat, welche sich zu Weihnachts- und Neujahrs-Geschenken für Herren und Damen eignen und zu mäßigen Preisen verkauft werden. Auch werden derartige Artikel auf Bestellung schnellstens hergestellt. Zu einer Inspektion der Waaren wird freundlichst eingeladen.

— Die „Free Preß" vom Sonntag sagt, daß der Polizeichef und seine Mannschaft die tüchtigste sei, die Scranton noch je gehabt. Von dem ehemaligen Mayor Beamish ist das obige Zeugniß doppelt werthvoll. Hrn. Nipple's Erfolg mit der Polizei hat darin seinen Grund, weil er Leute nach ihrer Fähigkeit und nicht nach ihrem politischen Glaubensbekenntniß anstellt.

☞ Jeder Käufer eines Kistchens Big Ring Cigarren von Adam Motchmann, jr., von heute an bis zu Weihnachten erhält ein feines Moroccoleder Cigarren-Etui als Geschenk.

A. Motchmann, Fabrikant,
501 Lackawanna Avenue.

— Die dritte monatliche Versammlung der Aktionäre der Suburban Bau und Anleihe Gesellschaft findet statt in Hombaker's Halle, Green Ridge, am Dienstag Abend, den 27. Dez. Wer noch Aktien will, kann sie dann erhalten. Nach diesem Monat müssen alle Käufer von Aktien eine Prämie bezahlen.

☞ Heinrich Bonn, 410 Cedar Avenue, hat eine hübsche Auswahl von Revolvern vom besten Fabrikat auf Lager; ebenso Taschenmesser bester Qualität und die feinsten Rasirmesser. Vergeßt nicht: Alles zu erstaunlich niedrigen Preisen.

— Wir hören mit Bedauern, daß Herr William Hack von Wyoming Avenue, der auf der Besserung war, einen Rückfall erlitten hat und jetzt wieder mit einer Complikation verschiedener Krankheiten bedenklich darnieder liegt.

— Wm. Sagues, Clerk in einem hiesigen Schuhgeschäfte, der vor acht Jahren in Patterson ein Weibsbild von zweifelhaftem Rufe heirathete, aber bald wieder verließ, und sich dann nochmals mit Cassie Jenkins von Parsons, Luzerne County, in Banden schlagen ließ, wurde am Montag auf die Anklage der Bigamie nach dem Countygefängniß gesandt. Es scheint, daß Sagues der Zweiten auch bald überdrüssig geworden war, die Erste hierher kommen ließ und mit derselben in dem übel beleumdeten Arlington Hause lebte.

— Anerkanntermaßen ist St. Jakobs Oel das beste Heilmittel gegen alle äußere Schmerzen. Es sollte in keinem Hause fehlen.

— Peter Soyer von Dunmore kam am Samstag nach Scranton, füllte sich mit schlechtem Whiskey und glaubte in diesem Zustande Jedermann trotzen zu können, indem er Vorübergehende insultirte. Die auf solche Kerle stets wachsame Polizei fing ihn ein und gab ihm Logis im Stationshause, nachdem sie ihm einen Revolver abgenommen. Mayor Nipple verdonnerte den Gefangenen in $25 Strafe, die derselbe auch richtig zahlte. Peter schwor aber, das nächste Mal seine „Spree" in Dunmore zu feiern.

☞ Spielwaaren aus Pappe, Holz, Blech und Eisen, Puppen, Figuren jeder Art und Alles in diesem Fache für die Feiertage. Gebrüder Williams,
314 Lacka. Avenue.

☞ E. Schimpff's Juwelierladen, 319 Lackawanna Avenue, zieht gegenwärtig durch seine Ausstellung Diamanten, Geschmeide, Uhren und andere Artikel die allgemeine Aufmerksamkeit auf sich und blendet den Beschauer unwillkürlich. Wenn man in den Laden selbst tritt, so findet man dort die reichste und hübscheste Auswahl von Juweliersaaren in der Stadt. Betrachten wir uns z. B. das Uhren-Departement. Wir finden da massiv goldene Herrenuhren (Elgin Werke) von $25 aufwärts; massive goldene Damenuhren von $20 aufwärts. Gefüllte goldene Uhren, garantirt für 20 Jahre, von $20 aufwärts. Der Vorrath von goldenen und silbernen Uhren ist wahrhaft großartig. Silberne Taschenuhren von $10 aufwärts. Sehr starke und gute Nickeluhren für Knaben von $2.50 bis $5 aufwärts, und garantirt für ein Jahr.

— Seit A. Harris Theilhaber in dem „Smith's Bitters" Geschäft ist, giebt es wöchentlich eine Parade mit mehreren Wagen, einer Band und einer Menge phantastisch angezogener Jungen.

☞ Wir haben einen ungeheuren Vorrath von neuen, aus Deutschland importirten Verzierungen für den Weihnachtsbaum, die an Pracht nicht zu übertreffen und dabei billig sind. Sie bestehen aus kolorirten glänzenden Kugeln und aus flachen Gegenständen verschiedener Form zum Aufhängen. Gold- und Silberfäden, Lichter und alles Andere zur Bäumeschmückung. Wir verkaufen Engros und Detail.

Gebrüder Williams,
314 Lacka. Avenue.

Wayne County.

Honesdale.—Es traf hier vergangene Woche die Nachricht ein, daß George Manger in Red Cloud, Nebraska, wo er sich vor einigen Jahren niederließ, am vorletzten Montag gestorben ist. Seine Ueberreste werden zur Bestattung hierher gebracht werden. —Die hiesige katholische Gemeinde hat ihrem geliebten Seelsorger, Herrn Pfr. Dassel, ein hübsches Wohnhaus erbauen lassen, das mit allem Comfort ausgestattet wird.—Am Donnerstag wurde in Begleitung des Liederkranz ein 3jähriges Töchterlein der Eheleute Julius Busse zu Grabe getragen. Diese Heimsuchung ist für die Eltern um so schwerre, da dies bereits der sechste Todesfall aus zehn Kindern war.

— Richter Seeley hat der Wittwe des Mörders McCabe das Geld übergeben, welches man bei ihrem Manne bei seiner Verhaftung fand. Das Hauptgewicht wurde im Prozeß auf die Thatsache gelegt, daß McCabe vor dem Mord kein Geld hatte, Reilly hingegen eine bedeutende Summe bei sich trug. Nach dem Mord wurde kein Geld an der Leiche gefunden, während McCabe mehrere Tage in Floribus lebte und bei der Verhaftung noch $100 besaß. Gehörte das Geld vor dem Mord Reilly, so wurde es dann Eigenthum seiner Wittwe und nicht derjenigen McCabe's; ist das Gegentheil der Fall, so schlägt Richter Seeley dem ganzen Prozeßverfahren ins Gesicht. Die Herren Richter sindin der Regel sehr weise, aber gesunden Menschenverstand haben sie wenig.

— Henry Kiegler und sein Sohn Christian ertranken am vorletzten Samstag im Dyberry Flüßchen bei Honesdale. Sie waren auf dem Heimwege und mußten die Brücke passiren, welche auf der einen Seite ohne Geländer ist; wahrscheinlich fielen sie dort hinab und ertranken. Man fand die Leiche des Sohnes am Montag, die des Vaters am Dienstag; beide wurden am Mittwoch der Erde übergeben. Henry war 56 und Christian (ein Taubstummer) 22 Jahre alt.

— Nach einer Verhandlung von drei Tagen haben die Geschworenen den Scheriff Medland und seine Gehülfen Clark und Medland von der Anklage freigesprochen, durch kriminelle Nachlässigkeit die Flucht von McCabe ermöglicht zu haben.

— Das sechste Pennsylvania Reserve Regiment hatte am Dienstag seine jährliche Zusammenkunft in Honesdale.

Neue Anzeigen.

Schneider Bros,
Plumbers, Blech-, Kupfer- und Eisen-Arbeiter,
und Händler in
Oefen, Blech- und Eisenwaaren,
für Bauleute und zum Hausgebrauch.
601 & 603 Cedar Avenue.
Galvanisirte Eisen-Arbeiten.
Gas-, Wasser- und Dampf-Röhren gelegt.

Babylon Hotel,
John Surber, Eigenthümer.
Old Forge, Lackawanna Co., Pa.

Die besten Weine, Liquöre, Ale, importirte und Key West Cigarren.
Eleganter Saal für Bälle und Gesellschaften.
Von jetzt bis nach Neujahr täglich Ausmästung von Hühnern und Turkeys.
Die Hotel-Accomodation ist erster Klasse in jeder Hinsicht.

Danksagung.

Wir sagen allen unseren lieben Freunden in Taylorport für die freundliche Aufnahme bei der am letzten Sonntag stattgefundenen Feier, der Einweihung ihrer Kirche, unseren herzlichsten Dank, besonders aber Herrn Fahner und Frau für die freundliche Aufwartung und Bewirthung des Gesangvereins.

Wir wünschen der ganzen Gemeinde viel Glück und Segen zu ihrem neuen Gotteshause.

Im Auftrage des Kirchenchors der Co. Luth. Pfarrgemeinde in Petersburg.
Petersburg, 13. Dez. 1887.
P. Wagner, Präs.
J. Haustein, Sekr.

Ein Appell

an meine vielen Freunde zwischen Carbondale, Wilkesbarre, Tunkhannock und Hawley.

Der Unterzeichnete thut kund und zu wissen, daß er nach einer 18monatlichen Thätigkeit in der Scranton Stahlmühle unter der strammen Aufsicht meines Vetters Herrn Frank Leuthner am letzten Montag die Arbeit niederlegte. Er will nun versuchen, auf seinen Handwerken wieder sein Leben zu machen, nemlich: Schuhmachen und Körbe und Stühle flechten. Auch wird meine Junge den Herren sauber und billig waschen. Meine Werkstätte ist No. 120 Franklin Avenue (Hinterhaus), gegenüber Mr. Zeidler's Bäckerei. Lächelt mir das Glück, so mache ich mich an eine lebhaftere Frontseite. Ich bitte um geneigten Zuspruch.

Ich habe meinen langjährigen Busenfreund Dr. Rempe, sr., 642 Elmstraße, als Agent des Auswärtigen ernannt; er wird stets eine Auswahl neue Körbe haben und solche wie auch Rohrstühle zum Ausbessern annehmen.

Ich werde Donnerstag, Freitag und Samstag eine geeignete Persönlichkeit als Santa Claus mit Körben herumsticken. Derselbe schenkt Jedem einen Korb, der ihm ein Gegengeschenk von 10, 15, 20, 25, 50, 75 Cents macht. Ich hoffe auf der Südseite auf freundliche Aufnahme, besonders von den Oefterer Bier und Bialler. Zum Schluß wünsche ich Allen eine fröhliche Weihnachten und überhaupt Alles, was ich mir selbst wünsche.

Achtungsvoll zeichnet
Anton Ritzi,
120 Franklin Ave.

Die neue und verbesserte
Domestic Nähmaschine.
Die Beste und Billigste.
S. Jones,
322 Lackawanna Avenue, Scranton.

Heinrich Bonn,
der wohlbekannte
Deutsche Uhrmacher,
410 Cedar Avenue,

Wird bis zum nächsten Frühjahr eine Erholungsreise nach Deutschland, seinem Vaterlande, machen und hat daher von jetzt an seinen gesammten Waarenvorrath
bedeutend im Preise heruntergesetzt.
Feine goldene und silberne Taschenuhren.
Goldene und Plattirte Schmuckſachen aller Art.
Feine goldene Ringe;—Brillen, eine große Auswahl.
Sein Lager von Wand-Uhren kann in der Stadt und Umgegend nicht übertroffen werden
Schöne 8 Tag Uhren von 3 bis 4 Dollars, u. s. w.
Volle Garantie:—Alles frisch und neu.
Schöne Sachen auf Lager, welche sich besonders eignen für Weihnachtsgeschenke. „Der allermildeste Preis" ist das Motto von jetzt bis zum Mai.
Herr August Bonn, sein Sohn, ein praktisch gelernter Uhrmacher und Juwelier, wird während seiner Abwesenheit das Geschäft fortführen.
Alle Reparaturen an Wand- und Taschenuhren, sowie Schmucksachen eine Spezialität, und diesem Zweig wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Weihnachts-Fest
und
—Christbaum-Verloosung,—
abgehalten vom
Schwäbischen Unterstützungs-Verein,
am zweiten Weihnachtstage,
Montag, den 26. Dezbr.,
in Ratter's Halle.
Eintritt . . . . 50 Cents.
Jedes Ticket berechtigt zu einem Gewinn.

Frau H. G. Diller,
339 Penn Avenue (Jones Gebäude),
empfiehlt ihr
Tapiſſerie-, Wollwaaren- und Stickereien-Geſchäft
bietet der Damenwelt auch dem Publikum.
Häkel-, Strick- und Stickarbeiten zu Geschenken passend werden auf Bestellung schnell und zufriedenstellend angefertigt.
Deutsche Strickgarne in allen Farben stets vorräthig.

Steuer-Nachricht.

Die Steuerzahler des Scranton Armen-Distriktes sind hiermit benachrichtigt, daß auf alle Armensteuern für 1887, die nicht vor dem 1. Januar 1888 bezahlt sind, Kosten geschlagen werden. Punktliche Zahlung wird Mühe und Kosten sparen. Chas. Neale, Collektor.
Office mit dem Stadtschatzmeister, im City Bank Gebäude.

Das "ECONOMY"
Hut-Geschäft,
No. 319 Lackawanna Avenue,
ist mit einem reichhaltigen und äußerst modernen Vorrath von
Hüten, Kappen
und
Herren Garderobe-Artikeln
ausgestattet, die zu billigsten Baarpreisen verkauft werden.
Alle Waaren sind wie garantirt, oder das Geld wird zurückerstattet.
Eugen Schimpff.

W. Oswald,
Kunst-Tischler,
120 Merrifield Avenue, Hyde Park.
Empfiehlt sich zur Herstellung von Schränken, Eisboxes, Counters und anderen gewöhnlichen und feinen Arbeiten jeder Art nach Plänen und Zeichnungen. Aufträge per Post.

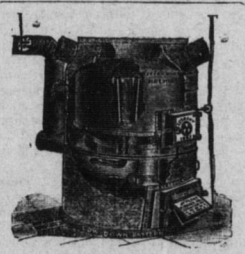
Rauchet
Felgner & Söhne
Miners' Extra
Rauch-Tabak.

George Wahl,
Barbier und Friseur,
Lackawanna Valley Haus,
Verbunden mit dem Geschäfte sind Ba Zimmer. Heiße und kalte Bäder zu jed Stunde. Pünktliche Bedienung. Sprech vor und sehen selbst.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.	Kapital.
1836. Liverpool & London & Globe,	$33,875,000
1783. Phönix, London,	5,721,000
1854, Hamburg-Bremen,	1,400,000
1710. Sun F. O., London,	1 712.000
1853. Girard, Philadelphia	1,263,000

und andere. Verluste pünktlich bezahlt.
A. J. Norrman, Agent.
Zimmer 11, Library Gebäude, Scranton.



Economy Sheet Furnaces,
Blech-Arbeiten,
Röhrenleitungen, Dampfheizung,
elektrische Glocken-Arbeiten.
(Preise werden auf Verlangen gegeben.)
Eisenwaaren für Bauleute,
im Großen und Kleinen.
Vollständiges Assortement von
Kochöfen, Parlor-Oefen, etc.
Hunt & Connell (limited)
434 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Carpets,
Wandtapeten und
Fenster-Vorhänge.
Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde,
— bei —
Williams u. McNulty,
Library Gebäude, Wyoming Ave.
Zweiggeschäft in Pittston.

L. B. Powell & Co.
verkaufen die besten
Pianos und Orgeln,
die gemacht werden, auf
Monatliche Zahlungen,
Zu niedrigsten Preisen.
Sie halten ferner alle Instrumente gegen Verlust durch Feuer versichert, bis sie bezahlt sind. Sprecht bei ihnen vor an
Wyoming Avenue.

Theo. H. Francke,
Apotheker,
223—Wyoming Avenue,—223
neben dem Parker Haus
Scranton, Penna.
Rezepte bei Tag und Nacht sorgfältig zubereitet.
Es wird deutsch gesprochen.

Schuhmacher Werkstätte
Der Unterzeichnete hat sich
an der Capouse Avenue,
zwischen New York und Larch Straße, als Schuhmacher etablirt und wird alle ihm übertragene Arbeit billig und zur vollsten Zufriedenheit herstellen. Die Deutschen sind freundlichst um ihre Kundschaft ersucht.
Sal. Müller.

Oefen!
Kochöfen, Heizöfen, Ranges, Furnaces, über 100 verschiedene Arten.
H. Battin & Sohn,
126 Penn Avenue.

S. Y. Haupt,
Händler in
Fertigem Bauholz
Boden- und Seitenbrettern, Mouldings, Thüren, Sash- und Baumaterialen überhaupt.
421 N. 7. Straße, Scranton.

R. A. Zimmerman,
Rechtsanwalt,
Office: Library Gebäude, Wyomig Ave.
Officestunden den ganzen Tag.
Kollektionen pünktlich besorgt.

A. W. Schrader,
Fabrikant von
Mineral-Wassen
jeder Sorte,
Champagner Cider,
Bier und Porter bester Qualität
auf Flaschen gefüllt und nach allen Stadttheilen frei angeliefert.
726 und 728 Adams Avenue.
Telephon-Verbindung — Bestellungen per Post oder Telephone pünktlich ausgeführt.

Günster und Welles,
Advokaten und Rechts-Anwalte
Office: Dritte Nationalbank Gebäude, Wyoming Avenue.

D. Bartholomew,
Fabrikant von Feinen
Pferdegeschirren, Etc.,
241 Wyoming Ave, Scranton.

M. Zeidler's
Deutsche Bäckerei
117 Franklin Av.,
Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Bittenbender u. Co.
Engros und Detail Händler in
Wagner und Schmiede Ausrüstungen,
— und Hauptquartier für —
Eisen- und Stahl-Waaren.

Store und Waarenhaus;
126 und 128 Franklin Avenue,
Scranton, Pa.

Trinkt
Waldkönig-Bitters;
das Beste im Markte.
Zu verkaufen in den renommirtesten Wirthschaften und Restaurants.

A. Dryfoos & Co.,
New York,
alleinige Fabrikanten.

Deutscher
Schuh- und Stiefel-Laden
von
A. Zenke,
No. 339 Penn Ave., Scranton.
Ein reichhaltiges und modernes Lager der dauerhaftesten Fußbekleidung für Damen und Herren, Mädchen und Knaben, zu so billigen Preisen, als irgendwo in der Stadt.
Meine Freunde und die Deutschen überhaupt sind achtungsvoll zum Besuch eingeladen.

Putzwaaren-Geschäft
von
Leah Jones,
No. 133—Wyoming Ave.,—No. 133
neben dem Forest Haus.
Die elegantesten und neuesten Muster von Damen- und Kinderhüten, Blumen, Federn, Trimmirge, etc. Hüte nach jeder Façon gepreßt und besetzt.

M. T. Keller's
Lackawanna Carriage Works,
Fabrikant des
Cooper Gear Buggy,
das beste und lenksamste aller Buggies, die gemacht werden; niedlich, modern, leicht zu lenken und bequem.
Ferner alle verschiedenen Arten von
Buggies, Gigs, Pheatons, Platform-, Vergnügungs-, Geschäfts- und Lumber-Wagen
auf Vorrath oder nach Bestellung gemacht.
Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen, Anstreichen, Trimming und dem Pferdebeschlagen gewidmet.
Werkstätte und Verkaufsraum: No. 315 Adams Avenue.

Streichhölzchen.
Kaufet die
Anthracite „Parlor oder Schwefel" Streichhölzer,
fabrizirt von der
Scranton Streichholz Co.,
(limited).
Office und Fabrik: 309-320 Nay Aug Avenue, Scranton, Pa. Telephonverbindung. Capacität 600 Gros den Tag.

Scheriffs-Verkäufe
von
Werthvollem Grundeigenthum.
Samstag, 7. Januar 1888.

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Levari Facias, Fieri Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt von Common Pleas Gericht von Lackawanna County und an mich gerichtet, werde ich in dem Courthause der Stadt Scranton, am
Samstag, den 7. Januar 1888,
um 10 Uhr Vormittags, durch öffentlichen Ausruf all die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Strecken, Parzellen und Striche Land zum Verkauf ausbieten, nemlich:

No. 1.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Lot, gelegen in dem Township Providence (jetzt Stadt Scranton) Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Ecke des besagten Lot an der Westseite des Weges, der von Scranton nach Joshua Griffin's Ecke führt, von da nördlich 21½ Grade, östlich acht Ruthen zu einer Ecke, von da südlich 68½ Grade, westlich vierzehn und sechszehntel Ruthen zu einer Ecke, von da südlich 18½ Grade, westlich vierzehn und fünfzehntel Ruthen, von da südlich 30½ Grade, —— zehn und achtzehntel Ruthen zur Ecke einer Scheuer in Linie des Lot Land, von da nördlich 20½ Grade, östlich dreizehn und einzehntel Ruthen zu einer Ecke, von da südlich 69½ Grade, östlich fünf und vierzehntel Ruthen zum Anfangsplatze Enthaltend einen Acker und viezig Ruthen. Verbessert mit einem hölzernen Wohnhause, Außengebäuden und Fruchtbäumen darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Louise L. Gilmore et. al. gegen Edmund Griffin Schuld $28,665.19. Judgment No. 550, Jan. T. 1883; zweite Pluries Lev. Fa. No. 38, Jan. T. 1888.
S. B. Price, Anwalt.

Ferner:
No. 2.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all jenen gewissen Strich Land, gelegen in der vierzehnten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Anfangend an einer Ecke von Mainstraße und Lackawanna Avenue, von da nordöstlich führend entlang Mainstraße fünfundsiebenzig Fuß zu einer Ecke, von da südöstlich entlang Land jetzt oder früher dem Sylvanus F. Brown etwa einhundert und hundertdreißig Fuß, sei dasselbe mehr oder weniger zu der nordwestlichen Linie von Land jetzt oder früher dem William Dick, einer Ecke, von da südwestlich fünfundsiebenzig Fuß zur Lackawanna Avenue, einer Ecke, von da nordwestlich entlang besagter Avenue eine Entfernung von etwa einhundert und dreiundreißig Fuß, mehr oder weniger, zum Anfangsplatze. Enthaltend etwa neunzehntausend, neunhundert und fünfundsiebenzig Fuß Land. Die Verbesserungen auf dem besagten Grundstück sind, Ein zweistöckiges Holzgebäude, etwa 20 bei 30, mit einer hölzernen Küche daran gebaut, und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von William Locher gegen George Wünsch. Schuld $300. Judgment No. 31, Jan. T. 1888. Fi. Fa. No. 21, Jan. T. 1888.
Gustav Hahn, Anwalt.

Ferner:
No. 3.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Theil Land, gelegen in dem Township Ransom, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Angrenzend an die Mountain Valley Schulhaus Lot im Norden, westlich von der öffentlichen Straße, die von Milwaukee nach Old Forge führt, südlich und östlich von Land jetzt oder früher der Elisabeth Michael und D. J. Michael, 32 fünfundvierzig Fuß Front und siebenundsechszig Fuß tief, Umfassend dreitausend und fünfzehn Fuß Land, sei dasselbe mehr oder weniger. Alles angedaut, mit einem hölzernen, schindelgedeckten Kirchengebäude und Außengebäuren darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Alvy Krouse gegen Alvy Krouse et. al., Trustees des Wyoming Kreises der Central Pa. Conferenz der Evangelischen Association von Nord Amerika. Schuld $152 96. Judgment No. 264, Nov. T. 1887. Fi. Fa. No 15, Jan. T. 1888.
C. L. Hawley, Anwalt.

Ferner:
No. 4.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all jene gewisse Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Ortschaft Moosic, Township und County Lackawanna und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Gelegen an der nördlichen Seite von Mainstraße, begrenzt an der östlichen Seite von Land jetzt oder früher dem John Burr, an der nördlichen Seite von der Spring Brook, an der westlichen Seite bei Land jetzt oder früher dem Anthony Welsh, und an der südlichen Seite von vorbesagter Mainstraße; ist sechzig (60) Fuß weit vorne und hinten und zweihundert und fünfzig (250) Fuß in Tiefe. Ist dasselbe Eigenthum früher verkauft an George Stegner durch Deed, eingetragen in Luzerne County im Deedbuch No. 170, Seite 5 3 Kohlen und Mineralien reservirt. Alles angedaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, mit Anbau, Scheuer und anderen kleinen Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von, überschrieben an H. L. Edsall gegen Dennis Morrisey. Schuld $52.53. Judgment No. 270, Jan. T. 1883. Vend. Ex. No. 7. Jan. T. 1888.
Shurtleff, Anwalt.

Ferner:
No. 5.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Lot Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, in jenem Theile der Stadt, bekannt als Park Hill, ein Theil des früheren Borough Hope Park, an der Straße bekannt als South Eynon Straße Ist Lot No. 124 auf dem Plane von Hyde Park, und ist fünfundfünfzig (55) Fuß weit und einhundert und dreißig (130) Fuß tief. Ist dasselbe Land beschrieben in der Mortgage von John Loch an John Banks, überschrieben an George Kinback, eingetragen im Mortgage Buch No. 11, Seite 337 etc. in Lackawanna County. Verbessert mit einem zweistöckigen Wohnhause, mit Basement, und Außengebäuden. Kohlen reservirt.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von John Banks, überschrieben an George Kinback, gegen Böhm